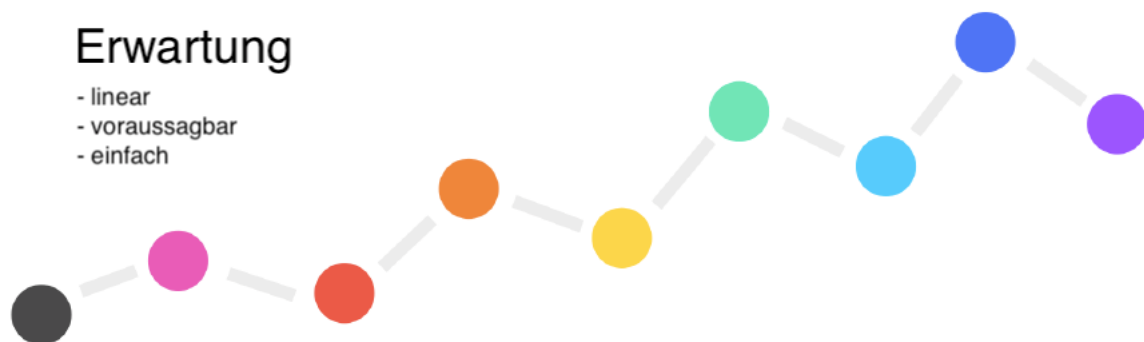


Arbeiten mit Prototypen

Unsere Herangehensweise an eine Herausforderung ist oft: Wir haben ein Problem, wir denken uns eine Lösung aus, wir setzen die Lösung um.



Das funktioniert, wenn wir wissen, was wir warum für wen in welchem Umfeld machen. Dann können wir Schritt für Schritt auf das festgelegte Ziel zugehen.

Wenn wir in der Kirchgemeinde etwas Neues ausprobieren, wissen wir aber oft nicht alles, was wir wissen müssten. Dann sieht es eher so aus:



Quelle: Norman Tran, Design Thinking Playbook

Auch hier gehen wir Schritt für Schritt vor. Aber nicht im Modus «wir wissen», sondern im Modus «wir probieren aus». Was wir lernen, fließt in den nächsten Schritt ein. Wir testen die Änderung wieder mit Menschen. Ihre Rückmeldungen wirken auf unsere nächsten Schritte. Wir haben ein Ziel, doch es entwickelt sich ständig, weil wir mehr Wissen, mehr Ideen, mehr Feedbacks generieren. Das Neue entsteht nachvollziehbar Schritt für Schritt. So funktioniert Arbeiten mit Prototypen.